

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/2193/2009**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 12.01.2009

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Johannes Zippel, FW-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr		Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

Betreff:

**Kombinierter Fuß- und Radweg entlang des US-Depots an der Rödgener Straße
- Antrag der FW-Fraktion vom 08.01.2009 -**

Antrag:

„Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten zu prüfen, ob nicht entlang des ehem. US-Depots an der Rödgener Straße der ehemals vorhandene schmale Fußweg zu einem Rad- und Fußweg ausgebaut werden kann. In einem weiteren Schritt könnte der Fuß- und Radweg dann zwischen Rudolf-Diesel-Straße und Heyerweg verlängert werden. Angestrebt werden sollte eine Verbindung mit dem geplanten Radweg Philosophenstraße - US-Depot/Gewerbegebiet Ursulum.“

Begründung:

Zwischen dem Bahnübergang im Kreuzungsbereich K22 / L 3126 entlang des Zaunes am US-Depot bis zur Bushaltestelle am US-Depot bestand ein von Fußgängern genutzter schmaler Weg. Dieser Weg ist heute nach Abzug der US-Armee kaum noch erkennbar. Allerdings wird dieser Pfad wegen der unterschiedlichen Abfahrtszeiten der Busse der Linie 1 oft durch Personen aus dem Gewerbegebiet Rödgen und den Wohnblocks am oberen Eingang zum US-Depot genutzt, da die Linie 1 entweder bis nach Rödgen oder nur bis zur Haltestelle US-Depot fährt. Der Geländestreifen (Rasen) zwischen dem Zaun des US-Depots und der Fahrbahn bietet für einen kombinierten Fuß- und Radweg genügend Raum.

Ein Ausbau zu einem regulären Fuß- und Radweg wäre auch deshalb sinnvoll, weil dadurch die Möglichkeit besteht, von Rödgen über das Gewerbegebiet entlang des US-

Depots nach Gießen zu fahren. Mit Ausnahme des Kreuzungsbereiches am Bahnübergang der L 3126 / K22 wäre somit ohne größeren finanziellen Aufwand eine deutliche Verbesserung für Fußgänger und Radfahrer möglich. Eine Anbindung an den geplanten Radweg Philosophenstraße - US-Depot / Gewerbegebiet Ursulum wäre dann anzustreben.

Johannes Zippel
Fraktionsvorsitzender